

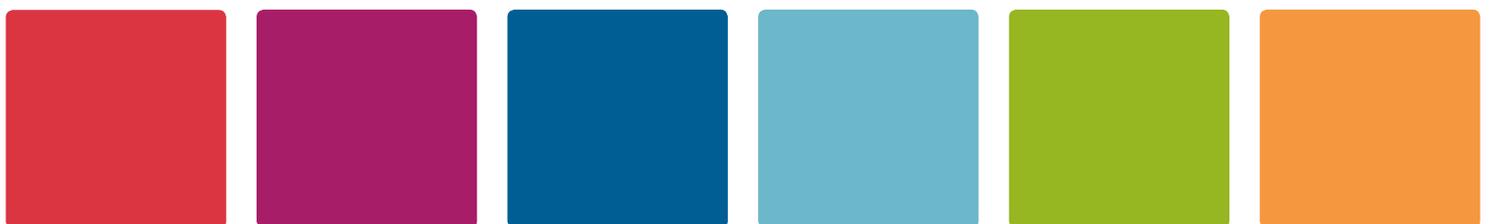


Das Löwenbuch

EIN QUARTIER
IN BEWEGUNG



2010-2015



Willkommen im Löwenquartier!

Das Quartierentwicklungsprojekt **Projet urbain** hat in Rorschach vieles in Bewegung gebracht. Zusammen mit dem grossartigen freiwilligen Engagement der Quartierbewohner/innen sind z. B. das Quartierfest, das Strassenfussballturnier, die Flohmärkte, das Frauen- und das Quartiercafé, die Kinderzeit und der MännerTräff entstanden. Mittendrin haben wir das Quartierbüro und den Quartiertreff zu einer wichtigen Plattform für Begegnung, Austausch und Information entwickelt. Für die niederschwellige Arbeit im Quartier sind sie von zentraler Bedeutung. Zahlreiche Quartierbewohner/

innen und Interessierte besuchen die vielfältigen Anlässe. Ein weiterer wichtiger Grund für die breite Abstützung sind die vielen Netzwerkpartner/innen und Sponsoren. Im Jahr 2014 haben wir unser namenloses Quartier **Löwenquartier** getauft.

Ende 2015 wurde die zweite Programmphase **Projet urbain** beendet. Der Stadtrat hat sich für eine Weiterführung der partizipativen und interdisziplinären Projektansätze im Rahmen der Quartierentwicklung ausgesprochen. Die Quartierkoordination soll auch andere Stadtquartiere bedürfnisgerecht unterstützen. Dafür

werden die bestehenden Stellenprozente von 70 % auf 100 % erhöht. Die Projekte Street Soccer, Quartierfest und Flohmarkt werden den engagierten Bewohner/innen des Löwenquartiers übergeben. Am 26. August 2016 wurde der Verein Löwenquartier feierlich gegründet.

Das vorliegende Löwenbuch zeigt bildhaft wie sich das Zusammenleben im Quartier und in der Stadt in den Jahren 2010 bis 2015 entwickelt hat.

**Gemeinsam erreichen wir,
was alleine unmöglich ist!**

Das Löwenteam

INHALT

■ Startanlässe – Aktionen	3
■ Eröffnung Quartierbüro	4-5
■ Geschichte des Löwenquartiers	6-7
■ Quartierfest	8-9
■ Street Soccer	10-11
■ Quartierflohmarkt	12-13
■ Löwenfest 2015	14-15
■ Sponsoren	16-17
■ Kinderzeit und Theater	18-19
■ Geren- und Bogenstrasse – Mitwirkungsanlässe	20-21
■ Quartiertreff	22
■ Quartiercafé	23
■ Frauencafé	24
■ Frauenfest	25
■ Mittagstisch	26
■ Spielen und Basteln	27
■ Kulturenanlässe	28-29
■ Quartierkoordination Rorschach	30
■ Verein Löwenquartier	31
Information – Kontakte	
■ Ausblick: Wir feiern das Löwenfest 2017	32



Das Löwenquartier – eine besondere Adresse

Es hat sich gelohnt, was Bund, Kanton St. Gallen und Rorschach zusammen mit den Menschen vom Löwenquartier im **Projet urbain** auf die Beine gestellt haben.

Auf den ersten Blick sichtbar sind die Veränderungen im öffentlichen Raum. Die Gerenstrasse und die Bogenstrasse als Begegnungsplätze und Spielflächen für Kinder mitten in der Stadt – wer hätte das zu Beginn des Projekts gedacht?

Der Quartiertreff bringt Menschen zusammen, die nebeneinander wohnen, sich bisher aber nicht gekannt haben. Es sind neue Freundschaften entstanden.

Das Löwenquartier ist zu einer besonderen Adresse in Rorschach geworden. Ein Zuhause, auf das alle, die dort wohnen, stolz sein dürfen.

Ich danke allen, die sich für die grosse Veränderung eingesetzt haben und weiterhin ihren persönlichen Beitrag zur eindrucksvollen Kultur des Miteinanders leisten.

Thomas Müller, Stadtpräsident

IMPRESSUM

Redaktion / Text: Löwenteam und Quartierkoordination
Grafik / Konzept: J. Weiss, grafik-design.ch, Rorschach
Druck: Derungs AG, Rorschach
Auflage: 200 Stück, 2. Auflage Juni 2017
Bilder: Quartierkoordination Rorschach

Wie alles begann: Startanlässe und Aktionen

3

Die Quartierentwicklung hat zum Ziel, die Lebensqualität im Quartier mit den Bewohner/innen zu gestalten. Das Projekt urban ging themenübergreifend vor in den Bereichen Liegenschaften, Aussenraum / Verkehr, Soziales und Zusammenleben.

Zentrale Anliegen sind die Mitwirkung der Quartierbewohner/innen sowie die Zusammenarbeit von Verwaltung, Institutionen, Fachstellen und Vereinen. Am 7. Mai 2009 wurden alle zur Startveranstaltung im Quartier eingeladen.

Parallel zur Planung wurden zahlreiche gesellschaftliche Anlässe und Aktionen initiiert (Quartierparcours, eine Foto-Safari, Quartierhöcks auf Vorplätzen und Innenhöfen usw.). Die Begegnungen und der Austausch haben bewirkt, dass viele Anwohner/innen mobilisiert wurden und Vertrauen gewonnen haben.



«Seit es den Quartiertreff gibt, lernen wir uns kennen und treffen uns wie eine grosse, internationale Familie.»
Hans Schmidhauser



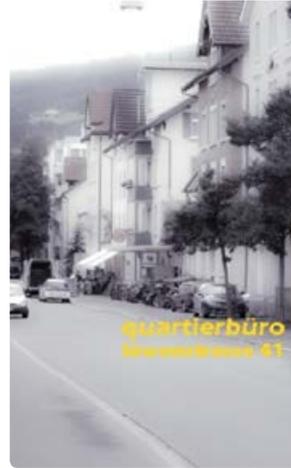
4

Hereinspaziert! ERÖFFNUNG QUARTIERBÜRO



«Der Quartiertreff ist für das Projekt der Schlüssel für die Zusammenarbeit mit den Quartierbewohner/innen. Der Austausch und die Vernetzung hier sind eindrücklich. Es freut mich, wie viele Leute miteinander ihr Quartier aktiv mitgestalten.»

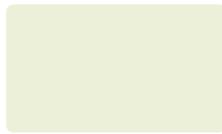
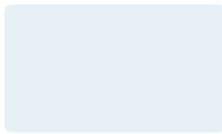
Florian Kessler, ehemaliger Projektleiter projet urbain



«Ich bin viel alleine zu Hause. Im Quartiertreff sehe ich meine Kolleginnen. Das macht mich zufrieden.»

Elena Camaron





Das Projekt urban tritt 2010 in eine nächste Phase. Nach der Grundlagenarbeit beginnt die Planung der konkreten Umsetzungsschritte. Mit dem Quartierbüro wird neu eine direkte Ansprechstelle vor Ort geschaffen.



«Mit dem Quartiertreff ist eine neue Identität, Zugehörigkeit und Solidarität unter den Bewohner/innen entstanden. Nun gibt es die Möglichkeit, sich mit anderen zu treffen, zu lernen, eigene Angebote zu machen oder an Angeboten teilzunehmen und sich selbstwirksam erleben zu können. Die Offenheit hier ist einzigartig! Die Vielfalt und Lebendigkeit ist sehr besonders. Alle sind willkommen und akzeptiert.»
Beatrice Heilig, ehemalige Schulleiterin Schulhaus Pestalozzi



Das Quartierbüro an der Löwenstrasse 41 wurde am 18. August 2010 offiziell eröffnet. Die Lokalität befindet sich mitten im Quartier zwischen «Velo Meier» und «Pizzeria da Ricky». Das Quartierbüro ist jeweils am Mittwoch von 14 bis 16 Uhr und am Donnerstag von 17 bis 20 Uhr geöffnet. Für einen Besuch ist keine Anmeldung erforderlich. Wenn das Büro besetzt ist, kann es auch ausserhalb der angegebenen Öffnungszeiten aufgesucht werden.



Das Quartierbüro ist die neue Anlaufstelle für Fragen und Anliegen aus dem Quartier. Es soll sich zu einer Drehscheibe für Information und Vernetzung für die Quartierbevölkerung und andere Projektbeteiligte des Projekt urbains entwickeln.

Organisatorisch ist die Leiterin des Quartierbüros, Anna Dietsche, dem Bereich Bau und Stadtentwicklung angegliedert. Sie übernimmt eine wichtige Scharnierfunktion zwischen der Stadt und der Quartierbevölkerung. Weiter unterstützt sie die Bewohner/innen



ihre Interessen und Anliegen aktiv einzubringen und begleitet die Umsetzung verschiedener Projekte.



Wiesen und Bäume: Ansicht von Rorschach um 1797, Faksimile des Rorschacher Gesellenbriefes von Franz Roth.

Platz ist auf engem Raum, sogar für eine kleine Ausstellung eines Spaziergangs in die Vergangenheit.



Häuser und Strassen: Flugbild von Rorschach aus dem Jahre 2012 mit demselben Ausschnitt.



**GESCHICHTE UND GESCHICHTEN
AUS DEM QUARTIER –
ZEITFRAGMENTE**
Am 8. Dezember 2011 um 20.00 Uhr
startet die interaktive Ausstellung mit einer
Vernissage im Quartierbüro.

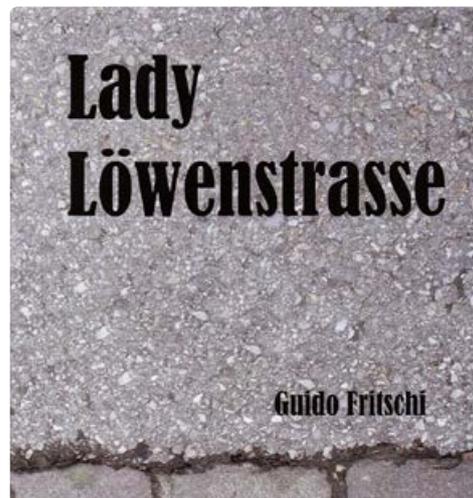
St. Galler Tagblatt vom 12. Juli 2012

In Erinnerungen schwelgen

Etwa dreissig Ehemalige aus dem Rorschacher Löwenstrasse-Gerenstrasse-Quartier besuchten am Samstag den Ort ihrer Kindheit und schwelgten auf einem Rundgang mit Quartierbüroleiterin Anna Dietsche in Erinnerungen.



Ehemalige Bewohner des Quartiers Löwenstrasse-Gerenstrasse auf der Terrasse von Velo Meier. Im Hintergrund das Höfli, wo früher Fussball gespielt wurde. Bild: Gunta Totle



Rorschacher Brauerei Löwengarten 1910



Das vom Künstler Alois Carigiet 1926 gezeichnete Werbesignet und die Roco Melodie waren besonders bei Kindern beliebt.

**Weisch no ...
I cha mi no guet
erinnere ...**
Angeregter Kaf-
fee-Plausch von
Senioren aus dem
Quartier



Löwenstrasse 1939: Auf dem Weg zum Beda-Schulhaus ...





Festlich, fröhlich, farbig ... QUARTIERFEST





Zusammen mit zahlreichen freiwillig Engagierten und Kulturvereinen organisierte das OK Quartierfest jährlich ein Strassenfest. Im Vordergrund steht die Freude am gemeinsamen Erlebnis, am Kennenlernen, an Gesprächen – ein Nachbarschaftsfest. Kulinarisch gab es tamilische, portugiesische, türkische, albanische, spanische, mazedonische, dominikanische, äthiopische und peruanische Spezialitäten zu probieren. Die Kinder konnten beim Feuerwehrverein selber Pizza backen. Jedes Jahr

lancierten wir ein neues Motto: z. B. „Quartierfest im Spieleland“, „Tanz auf der Strasse“, „JEKAMI – Jede/r kann mitmachen!“. Im Jahr 2014 haben wir unser namenloses Quartier **Löwenquartier** getauft. Mit verschiedenen Aktivitäten für Klein und Gross konnten die verschiedenen Quartierstrassen auf positive Weise erlebt werden: Lottomatches, Quartierlook basteln, Büchsen werfen, Kindertheater, Tanzworkshops, Openair-Kino, Schlangensbrot bräteln, Artisten-Show etc.



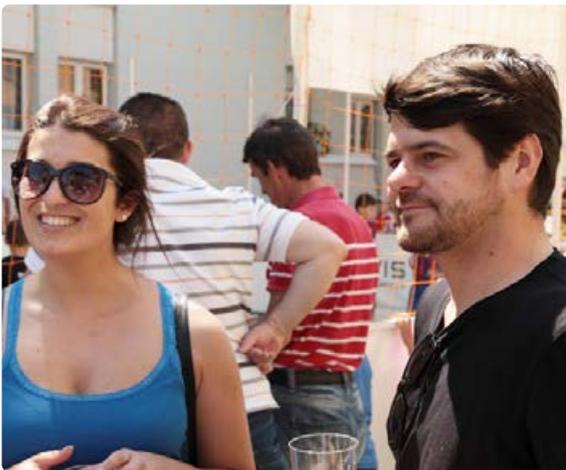
10

Achtung, bereit, fertig, Goooooooooal ! STREETSOCCER



Das Strassenfussballturnier ist von grosser Bedeutung für die kleinen Sportler/innen, die an diesem Tag die Grössten sind. Auf spielerische Weise werden das gegenseitige Verständnis, Respekt und Fairness gefördert und somit ein Beitrag an „das Miteinander“ im Quartier geleistet. Kinder und Jugendliche (6 bis 14 Jahre), die am Turnier teilnehmen möchten, können sich als Gruppe anmelden. Bis zu 25 Fussballteams sorgten jeweils für eine grossartige Stimmung. Die Pausen konnten im Festbetrieb und der kreativen Kinderecke genossen werden. Mit dem bewährten Organisationsteam und durch die aktive Mithilfe von Eltern und den Jugendlichen vom Jugendtreff D4, wurde die Organisation des Turniers zur Tradition. Der OK-Präsident hat eigens eine Strassenfussballturnier-Anlage produzieren lassen.





«Ich komme gerne in den Quartiertreff um zu töggele.»
Lukas Yataco



Handeln, tauschen, stöbern, sammeln: QUARTIERFLOHMARKT

Rorschach, Garenstrasse
10-16 Uhr
Samstag, 25. April 2015

4. Quartier-Flohmarkt

Jede/r ist herzlich willkommen!

- Kinder und Erwachsene
- Strahl oder Tisch selber einbringen (je nach Wetter mit Dach oder Schirm)
- Platzmiete:
 - Kinder Fr. 2.-, Erwachsene Fr. 10.-
 - Ess- und Getränkestände sind vor Ort
- Auskunft und Reservation:
 - Sibylle Bühlemann
 - theophile.sbb@bluewin.ch / 079 568 42 11
 - Quartierbüro 071 841 19 94

Mir freuen uns wieder auf viele Käufer:innen und Verkäufer:innen. Die Organisatoren und Quartierbesitzer:innen vom Löwenquartier.



Jeden Frühling und Herbst laden engagierte Bewohner/innen an den Quartierflohmarkt an die Garen- oder Bogenstrasse ein. Unentdeckte Schätze, überraschende Begegnungen und fröhliches Strassenleben mitten in Rorschach sind garantiert!



«Für mich ist der Quartiertreff der Inbegriff des heutigen Zusammenlebens, eine Notwendigkeit. Jede/r findet hier einen Platz, man muss überhaupt nichts. Der Quartiertreff setzt wichtige Zeichen!»
Sibylle Bühlmann



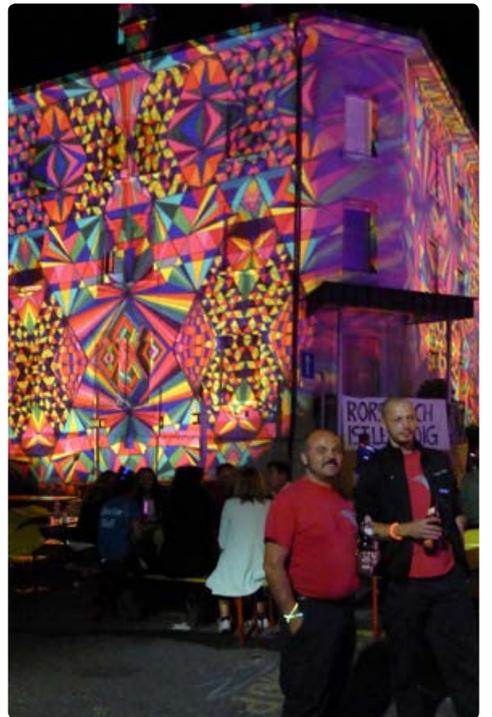
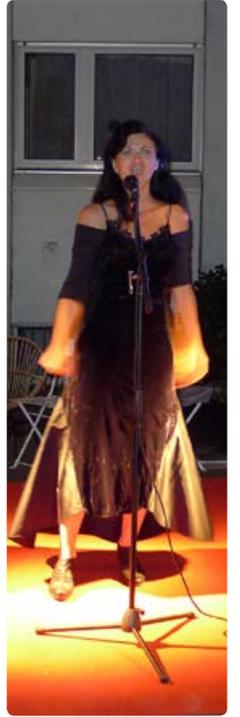
«Es ist super, dass im Quartiertreff alles gratis ist und es mir so nicht so langweilig wird.»
Lerzan Ernez





Zum fünfjährigen Jubiläum des Quartierfests und des Strassenfussballturniers richteten zahlreiche Freiwillige die Löwenstrasse im September 2015 als Spiel- und Wohnzimmer ein. Fussballspielen in der Street Soccer Anlage, Basteln und Spielen unter dem Motto Farben-Bling-Bling, die gemütlich eingerichtete Sprachencafé-Lounge, eine offene Bühne für Quartiertänze und mit spontanen Auftritten einer Jazzband und Opernsängerin sowie die magischen Lichtprojektionen an das Eckhaus im Festzentrum – beim Jubiläumsanlass war für jede/n etwas dabei. Mit der Kombination der beiden traditionellen Anlässe zum zweitägigen Löwenfest konnten die Synergien optimal genutzt werden. Ein weiterer wichtiger Erfolgsfaktor waren die zahlreichen Netzwerkpartner: Über dreissig Sponsoren haben den Anlass mit finanziellen Beiträgen oder Gebrauchsmaterial für den Festbetrieb unterstützt. Das Löwenfest bereichert das Stadtleben in vielfältiger Weise.





16

Herzlichen Dank für die Unterstützung! SPONSOREN

Zahlreiche Unternehmen haben die Strassenfussballturniere mit sehr grosszügigen Sponsorings unterstützt und damit massgeblich zum Erfolg des Löwenfestes 2015 beigetragen.





Schützengarten

Getränke-Service
Getränkemarkt Rorschach



www.audiowerkstatt.ch

T. Kuster



PL TREUHAND AG®
WIR MACHEN IHREN KOPF FREI FÜR'S WESENTLICHE!



Vulkan AG
Elektrothermische
Apparate
www.vulkanag.ch



Lanter Holzbau AG
Zimmerei · Schreinerei · CNC-Serienfertigung

personal ag
all in one
denn wir wissen heute schon,
was Sie morgen tun...

cafimat.ch



Gemelli
Pizzeria Spaghetteria
HOLZOFENPIZZA

Münzhof

g&d
grafik-design.ch
Neustadtstrasse 19
9400 Rorschach

münzhofbar.ch



☆☆☆
Hotel Rössli



grafik + print
derungs ag

Fontana
Ristorante / Pizzeria
Goldach
www.pizzeriafontana.ch



BRILLANT
Cafe & Imbiss
Melin Loren
Signalstr. 5
9400 Rorschach
Tel. 071 8455406
Jeder 11. Kebab ist gratis



CreativeBull
DESIGN VON ATILLA DENIZ

HOOKIPA PUB STAAD

RISTORANTE - PIZZERIA DA PEPPINO
RINGGASSE 1
9452 HINTERFORST
TEL. 071 558 88 42
WWW.RISTORANTE-DAPEPPINO.CH

- Baja Café Bar, Rorschach
- Dino, Rorschach
- Pizzeria Mare Monte, Goldach



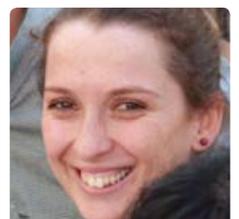
Jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr sind die Kinder vom 2. Kindergarten bis zur 5. Klasse ins Schulhaus Pestalozzi eingeladen: Die Spielanimatorinnen Ajete Maliqi und Sarah Soosaipilla und die Praktikanten des Neustadt-Kindergartens gestalten zusammen mit den Kindern den Nachmittag.

Nach Möglichkeit werden die Ideen von den Kindern aufgenommen. Sie tragen diese wiederum als Anregungen in ihre Familien nach Hause.



«Ich kenne mehr Leute, seit es den Quartier-treff gibt. Die Vielfalt, die hier möglich ist und aufeinander trifft, gefällt mir. Hier kann man seine Kreativität entfalten. Viele Fremdsprachige wussten vorher nicht, wohin sie gehen sollen. Im Quartiertreff gibt es viel Austausch, und man ist besser informiert. Die Kinder können hier ihre Talente ausleben, ohne etwas zu bezahlen. Sie nehmen teil und bekommen die Gelegenheit, sich zu präsentieren.»

Ajete Maliqi





«Im Quartiertreff kann ich mich als Prinzessin verkleiden und es hat viel Platz hier.»
Lea Yataco

«Im Quartiertreff kann ich andere Kinder treffen und Lego spielen.»
Hüsseyn Ahmia



Das Schlofftheater von Beatrice Mock hat mehrere Theaterstücke mit Kindern und Jugendlichen im Quartiertreff entwickelt.



20

Sich informieren, beteiligen, mitreden: MITWIRKUNGSANLÄSSE



«Die Leute im Quartiertreff sind sehr engagiert. Man kann immer hierher kommen, wenn man ein Problem oder eine Frage hat.»
Valbona Jahja



Die Geren- und die Bogenstrasse in Rorschach sind kaum wieder zu erkennen: In den einst verkehrsorientierten Quartierstrassen tummeln sich heute die Kinder des Quartiers, in der Mitte der Strasse stehen Bäume und Sitzbänke, die Trottoirs wurden aufgehoben und die Parkiermöglichkeiten sind auf die Parkfelder am Anfang und am Ende der Strasse beschränkt.



Die Erfahrungen mit der Neugestaltung dieser Quartierstrassen waren ausschlaggebend, das geplante Entwicklungskonzept für das Gebiet rund um die Neustadtstrasse (städtebauliches Leitbild) ebenfalls im Rahmen eines interdisziplinären und partizipativen Prozesses zu erarbeiten.



«Mit dem Quartiertreff, seinen zahlreich engagierten Bewohner/innen und der Leiterin, ist im Herzen unserer Stadt pulsierendes, herzliches und bewegtes Leben spürbar geworden. Noch vor wenigen Jahren dominierten in diesem Quartier parkierte Autos und schlechte Laune. Heute treffe ich Menschen, man grüsst und kennt sich. Das motiviert mich, dieses Projekt weiter zu unterstützen!»

Guido Etterlin, Schulratspräsident





St. Galler Tagblatt vom 3. September 2013

Die Verwandlung in ein Bijou

Mit einem fröhlichen Quartierfest wurde am Sonntag die neu gestaltete Bogenstrasse den Quartierbewohnern übergeben. Ein vergnüglicher Tag mit Kulinarik, Musik, Spiel und Tanz.



«Ich fühle mich in Rorschach wohl als Migrant. Es freut mich, dass ich mit dem Quartiertreff auch andere herauslocken kann. Das Wohlbefinden ist für uns alle wichtig. Der Quartiertreff hat es geschafft, dass wir uns kennenlernen. Mer „Schwizer“ münd zäme hebe!» **Afrim Maliqi**



St. Galler Tagblatt vom 23. August 2012

Fünf Räume für ein Quartier

Im Projekt-urban-Quartier konnte ein langgehegter Wunsch der Bevölkerung erfüllt werden: An der Löwenstrasse 30 steht allen Interessierten ab sofort ein Quartiertreff zur Verfügung. Wie die Räume konkret genutzt werden, ist noch offen.

Seit August 2012 gibt es im Löwenquartier den Quartiertreff für die Quartierbewohner/innen und alle Interessierten. Der Begegnungsort lebt von der Eigeninitiative, Mitbestimmung und Selbstverantwortung der Nutzer/innen. Entstanden ist ein Treffpunkt mit viel Spielraum. Der Quartiertreff ist eine Plattform für kulturelle, kreative und bildende Aktivitäten. Koordination und Unterstützung wird vom Quartierbüro nach Bedarf geboten.



Ein farbenfroher Neustart

St. Galler Tagblatt vom 22. Juni 2015

Mit einem ausgelassenen Grillfest wurden der Quartiertreff und das Quartierbüro an der Löwenstrasse in Rorschach neu eröffnet. Nach dem Umzug über die Strasse kann nun der Betrieb am neuen Standort wieder aufgenommen werden – mit einigen Neuerungen



«Es gefällt mir, das Quartierleben aktiv mitgestalten zu können. Ich lerne gerne Menschen anderer Kulturen kennen und will sie besser verstehen. Der Quartier-Treff ist eine tolle Chance und dafür bestens geeignet. Und darum soll er sich auch schön gepflegt und einladend präsentieren.»

Beatrice Ziltener



Der Quartiertreff ist auch ein Ort zum Verweilen: Es gibt eine Lese-Ecke, Café zum Selbstkostenpreis sowie eine Pinnwand für den gegenseitigen Austausch von Infos und Angeboten.

Zmörgele, austauschen, verweilen: QUARTIERCAFE

23



Jeden Freitagmorgen ist das Quartiercafé offen: Frauen und Männer mit oder ohne Kinder sind eingeladen im Quartiertreff zu frühstücken. Gastgeber/innen kümmern sich um das Wohl der Gäste. Immer am letzten Freitag im Monat ist zur gleichen Zeit die Mütter- und Väterberatung vor Ort.

«Ich liebe den Quartiertreff und das Quartiercafé. Mein Mann und ich ziehen nun von Arbon nach Rorschach, damit ich näher beim Treff bin.» **Jing Huang**



«Der Quartiertreff ist der Ort, wo für mich die Fremden keine Fremden mehr sind.» **Daniel Dietrich**

Eine zweite Familie am Kaffeetisch

Die unterschiedlichsten Kulturen an einem Tisch: Seit rund einem Jahr findet im Quartiertreff an der Löwenstrasse in Rorschach wöchentlich ein «Quartiercafé» statt. Dieses soll ein Kennenlernen im ungezwungenen Rahmen ermöglichen - mit Erfolg.



Dienstag
von 14 - 16 Uhr
FRAUENCAFÉ

QUARTIERCAFÉ
Freitag von
8.30 - 11 Uhr



«Der Quartier-
treff hilft mir in
vielen Aspekten
zu wachsen..»

Sarah Soosaipillai



Für jedes Frauencafé gestalten zwei Gastgeberinnen aus dem Café zusammen das jeweilige Treffen (zum Beispiel thematische Diskussion, Kochen und Basteln). Es sind sowohl Frauen mit guten Deutschkenntnissen wie auch Frauen, welche erst sehr wenig Deutsch sprechen, beteiligt.

Am Nachmittag werden die Kinder betreut. Eine ideale Möglichkeit für die Kinder, mit anderen zu spielen, Freundschaften zu schliessen, aber auch Deutsch zu lernen.



Das Angebot „Sprachencafé“ wurde partizipativ von und mit Akteuren aus dem sozialen Bereich und Interessierten aus dem Quartier entwickelt. Das Angebot schafft die Möglichkeit, Frauen aus dem Quartier und der Stadt Rorschach kennenzulernen und sich auszutauschen. Frauen mit Migrationshintergrund erhalten zudem die Chance, ihre Deutschkenntnisse anzuwenden und zu erweitern. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.



2012 hat das Sprachencafé Rorschach den 3. Platz vom Integrationspreis „goldener Enzian“ des Kantons St. Gallen gewonnen.



Feiern, tanzen, plaudern, schlemmen: FRAUENFESTE

25



«Ich bin neu hier in Rorschach und habe im Quartier-treff die Möglichkeit, mich zu integrieren. Die fröhliche Stimmung hier gefällt mir.» **Gisella Yataco Parra**





Einmal pro Monat wird zum Mittagstisch eingeladen. Unzählige verschiedene Personen haben ein Menu aus ihrer Küche angeboten. Es kommen jeweils 20 bis 40 Kinder und Erwachsene zum gemeinsamen Mittagessen.



«Es ist interessant im Quartiertreff und sehr wichtig, dass es in Rorschach einen solchen Ort gibt. Am Mittagstisch gibt es immer super Essen! Da kann ich verschiedene Küchen ausprobieren.»

René Lehner



«Ich habe keine Verwandten in der Schweiz. Deswegen freue ich mich, dass ich in Rorschach Kontakte zu anderen Menschen knüpfen kann. Ich treffe mich hier oft mit Frauen und kann so auch Deutsch lernen.» **Sabiha Ahmia**



Basteln, backen, werken, spielen: SPIELABENDE + BASTELNACHMITTAGE



«Es macht mir Spass, im Quartiertreff mit anderen Menschen etwas zu machen, z. B. am Lottomatch oder im Theaterkurs. An den Kulturenabenden erfahre ich mehr von anderen Ländern.»
Anna Soosaipillai





Alle sind ein-
geladen, die
Vielfalt der Kultu-
ren in Rorschach
kennenzulernen.
Durch die gemein-
same Gestaltun-
g des Programms
schaffen wir neue
Brücken.



Jodeln zum Birchermüesli

St. Galler Tagblatt
vom 2. März 2015

Am ersten Schweizer Kulturenabend im Löwenstrasse-Quartiertreff erzählen sechs Quartierbewohner von Schweizer Bräuchen und servieren landestypische Gerichte. Die Besucher ihrerseits übten sich im Jodeln und Talerschwingen.



Juli 2013



Belediyeye bağlı kuruluşların girişimleriyle düzenlenen etkinliklerde Türk kültürü ve yemekleri birbirinden renkli aktivitelerle tanıtıldı.

«Im Quartiertreff geben sich wie selbstverständlich eine Vielzahl von Nationen sowie Jung und Alt die Türklinke in die Hand. Man trifft sich zu Spiel und Sport, zum kulturellen Austausch, zum Feste feiern oder auch nur auf einen „Schwatz“. Eben: „Vereinte Nationen“ (UNO) im Kleinformat. Der Quartiertreff ist ein lebendes Beispiel: Nicht Nebeneinander, sondern Miteinander.»

Rita Bauer

Rorschach Türkiye ve güzelliklerini tanıdı



Vielfältige portugiesische Kultur im Quartiertreff

St. Galler Tagblatt vom 7. Mai 2014



Von Budapest ins Projet urbain

Die Ungarin Kata Piroch hat ihre Heimatstadt Budapest vor einem Jahr verlassen, um Arbeit zu finden. In Rorschach zeigt sie sich für die Ungarischen Kulturentage im Quartiertreff verantwortlich.

St. Galler Tagblatt vom 2. November 2013



St. Galler Tagblatt vom 20. Januar 2015

Ein Kochkurs für die Sinne

Kardamom, Koriander, Kurkuma: 18 Frauen und Männer lassen sich von Sarah Soosaipillai in die Geheimnisse der indischen Küche einführen.



Lima, Berlin, Rorschach

St. Galler Tagblatt vom 26. November 2013

Die Peruanerin Gisella Isabel Yataco Parra erzählt morgen Mittwoch an den Peruanischen Kulturentagen im Quartiertreff Rorschach von ihrem Heimatland. Seit Mai lebt die 40-Jährige mit ihrer Familie in der Hafenstadt.

«Der Quartiertreff macht viel Gutes für uns Kinder und die Erwachsenen, weil er uns näher zusammenbringt und wir uns besser verstehen.» **Marlen Müller**





**Haben Sie Fragen, Anliegen oder Ideen die das Stadtleben betreffen?
Wir sind für Sie da!**

Quartierkoordination Rorschach
Löwenstrasse 33
Mittwochs 14–16 Uhr
Donnerstags 17–20 Uhr
quartierkoordination@rorschach.ch
Tel.: 071 841 19 94
Mobil: 079 691 69 22

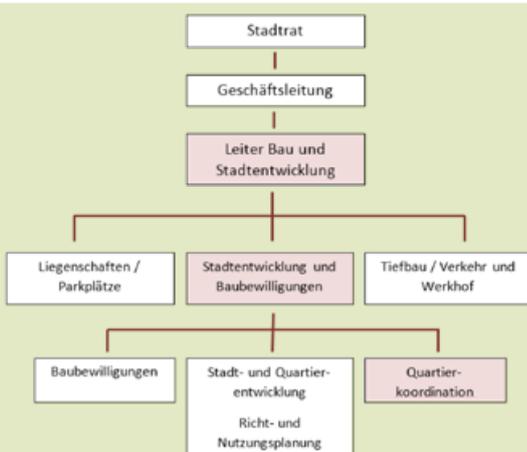
Die Quartierentwicklung ist ein wesentlicher Teil der Stadtentwicklung. Sie beinhaltet sowohl raumplanerische als auch sozialräumliche Aspekte, die integral und unter Einbezug der Quartierbevölkerung (Partizipation) bearbeitet werden. Die bisherige Bezeichnung Quartierbüro heisst neu Quartierkoordination. Als Quartierbüro werden künftig nur noch der Standort und die Räumlichkeiten der Quartierkoordination bezeichnet.

Die Quartierkoordination bildet dabei die Schnittstelle zwischen der Verwaltung und der Quartierbevölkerung. Bei ihr laufen die Fäden zusammen. Sie arbeitet eng mit der Stadtentwicklung und dem bereichsübergreifenden Fachgremium Sozialraum und Gesellschaft zusammen.



Zentrale Ziele / Funktionen:

- Wirkt als Kompetenzstelle für sozialräumliche und gesellschaftliche Aufgaben sowie für die Partizipation und Vernetzung in der ganzen Stadt.
- Wirkt als Anlauf- und Vermittlungsstelle für die Quartierbevölkerung.
- Agiert als intermediäre Stelle zwischen der Verwaltung und den Quartieren.
- Leitet die Weiterentwicklung und die Organisation des Quartiertreffs Löwenstrasse und deren Aktivitäten (z. B. Frauencafé, Quartiercafé).
- Begleitet und unterstützt die Selbstständigkeit der Quartierbewohner/innen bzw. deren Aktivitäten.



QuartierTreff Rorschach

Löwenstrasse 33

Donnerstag, 4. Mai 2017, 18.30 Uhr
ZU BESUCH IM: MUSEUM IM KORNGRAU

Gemeinsam werden wir die interaktive Ausstellung „Licht und Schatten“ erkunden. Wir treffen uns direkt beim Kornhaus.

Donnerstag, 11. Mai 2017, 12.00 Uhr
MITTAGSTISCH ZU BESUCH IM: TREPPENHAUS

Sarah Soosapillai kocht im Treppenhaus an der Kirchstrasse 3 ein Menü aus der indischen Küche: Pulav Reis, Chicken Curry, Mini Fisch Rollen, Chatney, Gemischtes Gemüse Masala, Gurken-Jogurt-Salat, Papad. Anmeldung bis am Di, 9. Mai. Kosten Erw. Fr. 15.- / mit „kleinem“ Portemonnaie Fr. 10.- / kl. Kinder Fr. 4.-

Donnerstag, 11. Mai 2017, 18.00 Uhr
WIR ERFINDEN EINEN MARKTPLATZ

* suchen * bieten * tauschen * wünschen *
 An was denkst du? 2. offener Austausch für alle Interessierten.

Mittwoch, 17. Mai 2017, 19.00 Uhr, Saal HPV
INFO ÜBERBAUUNG LÖWENGARTENAREAL

Interessierte sind herzlich zum Informationsanlass der Uze AG und der Rosenberg Invest AG um 19.00 Uhr im Saal der HPV Rorschach an der Splügenstrasse 8 eingeladen.

Dienstag, 23. Mai 2017, 12.00 Uhr
MITTAGSTISCH

Merkebna und Yorsalem kochen ein Menü aus der eriteischen Küche: Zgni (Poulet an Tomatensauce mit Zwiebeln, Eier und Kräutern) mit Alich (Kartoffeln, Karotten und Kohl) dazu gibt es ein spezielles Brot und Salat. Anmeldung bis am Freitag, 19. Mai, Kosten Erwachsene Fr. 15.- / mit „kleinem“ Portemonnaie Fr. 10.- / kleine Kinder Fr. 4.-

Montag, 29. Mai 2017, 19.30 Uhr
MÄNNERTREFF

Dienstag, 30. Mai 2017, 10.00 Uhr
PLANUNG QUARTIERTREFF

Hast du eine Idee oder ein Anliegen für den Quartiertreff?

Dienstag, 30. Mai 2017, 14.00 Uhr
BERUFSSBERATUNG ZU BESUCH

Das Frauencafé ist an diesem Nachmittag für ALLE geöffnet (auch Männer). Die Berufsberatung informiert über: Dienstleistungen der Berufsberatung, Informationen in verschiedenen Sprachen, Lehrabschluss für Erwachsene, Anerkennung ausländischer Diplome

Jeden Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr
FRAUENCAFÉ MIT KINDERBETREUUNG

Andere Frauen kennenlernen und Deutschkonversation.
 2. Mai: Entspannungs- und Atemübungen moderiert von ZEPRA
 9. Mai: Vorstellung Kulturen / 16. Mai: Planung Frauencafé
 23. Mai: Spielerisch Deutschlernen für Kinder
 30. Mai: Berufsberatung zu Besuch

Jeden Freitag von 8.30 – 11.00 Uhr
QUARTIERCAFÉ MIT FRÜHSTÜCK

Für Fragen oder Anliegen:
 Quartierkoordination Stadt Rorschach, Löwenstrasse 33
 Öffnungszeiten: Mi 14.00–16.00 Uhr / Do : 7.00–20.00 Uhr
 Mail: quartierkoordination@rorschach.ch
 Tel.: 071 841 19 94 / Mobil: 079 691 69 22



Wir sind das Löwenquartier: VEREIN LÖWENQUARTIER

31

Wir sind ...

... eine bunte Gruppe von Quartierbewohner/innen die sich regelmässig im Löwenquartier treffen: Familien, Erwachsene, Kinder, Singles, Gross und Klein, Alt und Jung ...

Wir wollen ...

... zusammen Feste feiern, uns Drinnen und Draussen treffen, diskutieren, einander unterstützen, Neues entdecken und uns für die Lebensqualität und den Zusammenhalt im Quartier einsetzen.

Warum ein Verein?

Um uns eigenständig und nachhaltig für das Quartierleben im Löwenquartier einzusetzen. Wir organisieren Anlässe und Aktivitäten im sozialen, kulturellen und sportlichen Bereich. Dazu gehören das Quartierfest, das Street Soccer und die Flohmärkte.

Das Quartierbüro, der Quartiertreff, das Frauen- und Quartiercafé und die Kinderzeit werden von der Stadt Rorschach geführt bzw. begleitet (siehe Seite 30). Die Betriebsgruppe kümmert sich zusammen mit der Quartierkoordination um den lebendigen Betrieb an der Löwenstrasse 33.

Unsere Arbeit schafft Öffentlichkeit und findet mitten im (Quartier)Leben statt. Bei uns wird zukunftsfähiges Zusammenleben gelebt: Kultur in Bewegung.

Neue Mitglieder sind willkommen:
mitreden, mithelfen, mitgestalten,
damit unser Quartier lebendig bleibt ...

Mitglied werden können Personen aus Rorschach und Umgebung, welche sich aktiv oder passiv (als Gönner) engagieren möchten.

Mehr Informationen:

Quartierfest:

Walter Meier: 071 841 23 51
E-mail: loewenfest@gmail.com

Street Soccer:

Afrim Maliqi: 076 388 80 69

Flohmarkt:

Sibylle Bühlmann: 079 568 42 11

Betriebsgruppe Quartiertreff:

Johannes Weiss: 077 450 70 05
Beatrice Ziltener: 079 603 47 51



Das Quartier ist lebendig:
Wir feiern das Löwenfest 2017



ZIRKUS

Löwenfest

Samstag,
16. Sept. 2017

